



Wandern in der Weltkulturerberegion Salzkammergut

Wolfgangsee - Bad Ischl - Hallstatt und mehr

- ✓ MIT GEPÄCKTRANSFER
- ✓ ÜBERNACHTUNGEN IN ***HOTELS/GASTHÖFEN
- ✓ 4* HOTEL IN DER KAISERSTADT BAD ISCHL



© Edwin Husic



© Salzburg AG

"Sind nicht die Berge, die Wogen und der Himmel
ein Teil von mir und meiner Seele, wie ich ein Teil
von ihnen bin?"

Lord Byron



Einer für viele Menschen idealen Landschaft scheint das Salzkammergut zu entsprechen. Da ist einerseits die einmalige Kombination aus Seen und Bergen, verträumt liegenden Almen, abwechslungsreichen Wäldern und saftigen Wiesen. Durchbrochen und gleichzeitig bereichert wird die Landschaft durch kleine und große Gebirgsbäche, sowie Ortschaften, deren Häuser im alpenländischen Stil erbaut wurden. Einzigartig ist diese Region als Teil von Oberösterreich, Salzburger Land und der Steiermark aufgrund des weit in die Geschichte reichenden Abbaus von Salz, das den Kulturraum nachhaltig prägte. Diese Eigenschaften überzeugten auch das Unesco-Komitee, das im Jahr 1997 die Region Hallstatt - Dachstein/Salzkammergut in die Liste der Unesco-Welterbestätten aufnahm.

Erleben Sie während der achttägigen Reise eine Zeit, in der all Ihre Sinne zur Entfaltung kommen. Sie werden sich kaum sattsehen können an dem Landschaftserlebnis und genießen Sie die Aromen, die Sie überall wahrnehmen können! Spüren Sie, wie sich Körper und Geist in Freude auf die Erlebnisse, während der gut ausgewählten Wanderungen, einlassen! Lassen Sie sich einfach verzaubern vom Reiz, den diese Region ausstrahlt!

Highlights

- + **BESUCH DES WELTKULTURERBES HALLSTATT – DACHSTEIN/SALZKAMMERGUT**
- + **AUSGESUCHTE SEEUFERWANDERUNGEN VOR EINZIGARTIGER BERGKULISSE**
- + **WANDERUNGEN AUF HISTORISCHEN PFADEN**
- + **DAS AMBIENTE IN DER EINST KAISERLICHEN SOMMERFRISCHE IN BAD ISCHL GENIESSEN**
- + **NATUR PUR IN DER WELTERBEREGION SALZKAMMERGUT**



Der Verlauf Ihrer Wanderreise:

1. Tag: Individuelle Anreise an den glasklaren Wolfgangsee

Im Hotel in Abersee oder St. Gilgen erhalten Sie Ihre detaillierten Reiseunterlagen. Der Name des Sees geht auf Bischof Wolfgang von Regensburg zurück, der im 10. Jahrhundert hier weilte. Die Kirche in St. Wolfgang avancierte zu einer Wallfahrtsstätte und reger Fremdenverkehr stellte sich bereits im Mittelalter ein. Im 19. Jahrhundert schwappte die so genannte Sommerfrische, ausgehend von der Kaiserstadt Bad Ischl, auf den Wolfgangsee über. Ein perfekter Platz, um in die vor Ihnen liegende Ferienwoche zu starten! (2 Nächte in Abersee / St. Gilgen)

2. Tag: Auf historischem Pilgerpfad

Von Abersee nehmen Sie die Fähre auf die andere Seite des Sees nach St. Wolfgang. Vorbei am kleinen Dorf Ried führt die heutige Wanderung auf dem historischen Pilgerweg über den Falkenstein mit vielen Andachtsstätten und dem Falkensteinkircherl sowie einer Höhle. Der Legende nach hat sich Bischof Wolfgang hier vor dem Teufel versteckt. Insgesamt 24 beschilderte Erlebnispunkte dokumentieren die besondere Bedeutung dieses europaweit einmaligen Kulturwegs von der Urzeit über die christliche Missionierung bis zum Beginn des modernen Tourismus'. Am See entlang und zum Gasthof Fürberg folgen Sie dem Uferweg zum Mozart-Ort St. Gilgen. Unterhalb der Straße schmiegt sich das schicke Städtchen ans Ufer und man schlendert am hübschen Rathaus und weiteren Villen sowie dem Geburtshaus von Mozarts Mutter vorbei, in dem auch die Schwester des weltberühmten Musikers wohnte. Das Schiff bringt Sie von St. Gilgen zurück nach Gschwendt (Abersee). Alternativ besteht auch die Möglichkeit zu Fuß von St. Gilgen bis Abersee zu gehen.

Wanderung: ca. 2-3 Std. (10 km, Aufstieg: 352 Hm / Abstieg: 352 Hm)



3. Tag: Zum idyllisch gelegenen Schwarzensee

Ein weiteres Mal bringt Sie die Fähre nach St. Wolfgang. Von dort starten Sie Ihren Aufstieg zu den stillen Höhen des Schwarzensees. Auf gut 700 Höhenmetern bietet der kleine Bergsee einige schöne Badestellen. Empfehlenswert ist die Einkehr beim Gasthof „Zur Lore“; hier können Sie frisch gefangene Forelle genießen! Auf dem Weiterweg in Richtung Strobl, umrundet man auf einem Panoramaweg den Bürglstein, der - besonders malerisch - direkt am Wasser verläuft. Bevor sie Strobl am östlichen Ende des Sees erreichen, sind Sie ins Land Salzburg gelangt. Nun folgt man der Uferpromenade ins Ortszentrum von Strobl. In die einst kaiserliche Sommerfrische Bad Ischl bringt Sie ganz bequem der örtliche Bus. (2 Nächte in einem 4* Hotel)

Wanderung: ca. 5-6 Std. (14 km, Aufstieg: 573 Hm / Abstieg: 573 Hm)

4. Tag: Tag zur freien Verfügung in der ehemals kaiserlichen Sommerresidenz Bad Ischl

Ein Feriendomizil von europäischem Rang wurde Ischl ab Mitte des 19. Jahrhunderts als Kaiser Franz Joseph begann, die Ferien in seiner Ischler Sommerresidenz zu verbringen. Im Jahr 1906 erhielt das kleine, im Herzen des Salzkammerguts liegende Städtchen das Prädikat „Kurort“. Hier findet man Muße und Erholung beispielsweise im Kurpark oder Sie besuchen das berühmte Café Zauner sowie das Stadtmuseum im ehemaligen Hotel Austria. Die Besichtigung der Kaiservilla, eingebettet in einen weitläufigen Park, ist im Reisepreis eingeschlossen und sehr zu empfehlen, will man sich in die Zeit des 19. Jahrhunderts zurückversetzen, als die kaiserliche Familie hier ihre Sommermonate verbrachte.



5. Tag: Von Bad Ischl über den Wallfahrtsort Lauffen nach Bad Goisern

Die Etappe des heutigen Tages beginnen Sie an der Promenade der türkisgrün dahinplätschernden Traun. Vorbei an der Talstation der Katrin-Seilbahn und dem bronzenen Kaiserjagdstandbild führt die Wanderung auf einer schmalen waldigen Straße in den kleinen Ort Lauffen. Der Name leitet sich ab von den Stromschnellen, die die Salzschiffer einst überwinden mussten und den Schutz der Madonna vor Unglück dafür erbaten. Hier ist übrigens auch der Entstehungsort des Lustspiels „Weißes Rössl“. Nach Lauffen weitet sich der Talboden und es erheben sich nacheinander die Kalmberge und das gewaltige Dachsteingebirge. Im Anschluss an Weißenbach beeindruckt das Gebirgs Panorama besonders durch die linksseitige „Ewige Wand“, den mächtigen Rücken des Hohen Sarsteins sowie den über 2000 Meter hohen Krippenstein in der Ferne. Nun erreichen Sie die ehemalige Holzarbeitersiedlung, heute Welterberregion, Bad Goisern. Sie erstreckt sich über mehrere Kilometer bis zum Nordende des Hallstätter Sees. Gegründet wurde der Ort, da die hiesigen reichen Holzvorkommen für das Heizen der Sudpfannen in Hallstatt benötigt wurden. (2 Nächte)

Wanderung: ca. 3 Std. (9 km, Aufstieg: 201 Hm / Abstieg: 188 Hm)

6. Tag: Am mystischen Hallstätter See

Auf dem Weg zum Hallstätter See folgt man der Traun, erfrischende Lebensader des Salzkammerguts, die im Toten Gebirge in der Steiermark entspringt. Der nun folgende Abschnitt am Ostufer des an einen norwegischen Fjord erinnernden Sees ist unverbaut, traumhaft die Sicht auf das Dachsteingebirge samt Gletscher und spektakulär die Wegführung. Die Flanke des Sarsteins stürzt hier fast senkrecht in den See und die über dem Wasser schwebende Steganlage vermittelt den Eindruck über dem Wasser zu gehen. Weiter geht es über Obertraun nach Hallstatt. Wer abkürzen möchte, kann mit der Fähre von Hallstatt Bahnhof nach Hallstatt Markt übersetzen und spart sich etwa acht Kilometer Fußmarsch (Fähre zahlbar vor Ort). Das nahezu perfekte Ensemble aus schmalen Gassen, historischen Häusern, Seepanorama und das kulturelle Erbe aus der Hallstattzeit machen diesen Ort weltberühmt. Während des Besuchs im ältesten Salzbergwerk der Welt begeben Sie sich in eine faszinierende Welt unter Tage. Von Hallstatt Markt nehmen Sie die Fähre zum Bahnhof und weiter geht es mit der Salzkammergutbahn zurück nach Bad Goisern.

Wanderung: ca. 5 Std., (19 km, Aufstieg: 127 Hm / Abstieg: 102 Hm)



7. Tag: Entlang der Ischl

Der Bus bringt Sie vom Inneren Salzkammergut in Bad Goisern zurück nach Bad Ischl. Von hier wandern Sie entlang des bereits 1899 angelegten Elisabeth-Waldweges, den Kaiserin Sisi häufig besuchte, nach Pfandl, wo schon im 12. Jahrhundert Salz gesotten wurde. Dem kurzen Flösschen Ischl, das den Wolfgangsee entwässert und in Bad Ischl in die Traun mündet, folgen Sie weiter nach Aigen-Voglhub bis nach Strobl am Wolfgangsee. Im Anschluss an das hiesige Gemeindebad gelangt man zum Naturschutzgebiet Blinkling Moos. Vor 10.000 Jahren entstanden, ist es bis heute ein bestens erhaltenes kleines Hochmoor, das die letzte Eiszeit hinterlassen hat. Seltene Pflanzen sind hier zu entdecken. Zum kleinen Ort Abersee, der am Schwemmkegel des Zinkenbaches und St. Wolfgang direkt gegenüberliegt, ist es dann nicht mehr weit. (1 Nacht in einem ***Hotel in Abersee/St. Gilgen)

Wanderung: ca. 5 Std. (18 km, Aufstieg: 128 Hm / Abstieg: 68 Hm)

8. Tag: Individuelle Abreise oder Verlängerungsmöglichkeit

Am Wolfgangsee lassen sich hervorragend weitere Ferientage verbringen. Die drei Hauptorte St. Gilgen, St. Wolfgang und Strobl sind auch durch die Schifffahrt miteinander verbunden. Ein Nachbau des legendären Schaufelraddampfers "Kaiser Franz Josef I." dreht heute noch seine Runden. Die Almen um den Wolfgangsee gehören zu den schönsten im Salzkammergut und laden dazu ein, den See in seiner ganzen Länge einmal von oben zu betrachten.

Sollte es Ihre Zeit nicht erlauben, weitere Urlaubstage hier zu verbringen, heißt es Abschied zu nehmen und wieder die Heimreise anzutreten.



© STMG

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die täglichen Wanderungen weisen keine technischen Schwierigkeiten auf und sind auch für Anfänger geeignet. Zu Ihrer Wanderausrüstung sollten gehören: Feste Schuhe, Rucksack, Sonnen- und Regenschutz und Funktionskleidung.



Arrangement

- 7x** Übernachtung mit Frühstück in *****Gasthöfen/Hotels, (4* Hotel in der Kaiserstadt Bad Ischl)**
- 1x** Willkommensvideo mit Erklärungen und Infos, die Sie für diese Tour benötigen
- 2x** Fähre am Wolfgangsee von Abersee bis St. Wolfgang
- 1x** Schifffahrt von St. Gilgen bis Abersee-Gschwendt
- 1x** Busfahrt von Strobl bis Bad Ischl
- 1x** Eintritt in die Kaiservilla in Bad Ischl
- 1x** Eintritt in die Salzwelten in Hallstatt
- 1x** Bahnfahrt von Hallstatt bis Bad Goisern
- 1x** Busfahrt von Bad Goisern bis Bad Ischl
- 1x** Fähre am Hallstättersee von Hallstatt Markt bis Hallstatt Bahnhof
- 1x** Wanderkarte - Salzkammergut und weiteres Infomaterial (1x pro Zimmer)
- 1x** Salzkammergut Souvenir
- 3x** Gepäcktransport - max. 2 Stk./Person und max. 25kg/Koffer
- +** Service Hotline täglich von 8.00 - 18.00 Uhr (auch am Wochenende)
- +** A Tree for your booking – wir pflanzen einen Baum für Ihre Buchung

Preise pro Person und Arrangement in €:

	21.04. - 01.07.25 01.09. - 25.10.25	01.07. - 01.09.25
***Gasthöfe pro Person im DZ / Frühstück	920,00	960,00
Aufpreis Halbpension (mind 2 Gang Menu)	215,00	215,00
Aufpreis Einzelzimmer	189,00	189,00
Zusatznacht im Doppelzimmer/Frühstück	72,00	72,00
Zusatznacht Aufpreis Halbpension	25,00	25,00
Zusatznacht Aufpreis Einzelzimmer (außer Hallstatt)	22,00	22,00
Anreise	Täglich	Täglich



Kinderermäßigungen im Zimmer der Eltern (2 Vollzahler, maximal 2 Kinder):

0 - 5 Jahre: 100%

6 - 14 Jahre: 30%

Die Ortstaxe, auch Kurtaxe genannt, ist zahlbar vor Ort beim Vermieter; die Höhe richtet sich je nach Urlaubsort und ist zwischen 1,00€ und 4,00€ pro Person und Nacht. Kinder bis 15 Jahre sind meistens befreit.

Unterkunftsbeschreibung:

***Gasthöfe: Zimmer mit Dusche und WC, teilweise TV, Telefon, Frühstücksbuffet

Information für Ankünfte mit dem PKW:

Der Parkplatz für den PKW ist nicht immer beim Standortquartier, sondern auf einem öffentlichen Parkplatz (Kosten vor Ort zu bezahlen). Die Lage der Unterkünfte ist vorwiegend an den Wanderwegen.

Hunde sind willkommen - auf Anfrage. Aufzahlungen extra vor Ort. In Österreich gilt eine allgemeine Leinen- und Beißkorbpflicht!

Es gelten die Geschäftsbedingungen der Salzkammergut Touristik GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Preis- und Betriebs- bzw. Fahrplanänderungen vorbehalten.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Informationen



Aus Umweltschutzgründen empfehlen wir eine An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bahn/Bus). Wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation Ihrer Bahnreise innerhalb Österreichs. Sprechen Sie uns an!



Die **UNESCO-Welterbeliste** verzeichnet aktuell weltweit 1.154 Natur- und Kulturstätten aus 167 Staaten. Die ausgezeichneten Kultur- und Naturdenkmäler haben einen außergewöhnlichen universellen Wert, den es nachhaltig zu bewahren gilt. Österreich ist mit 10 Welterbestätten vertreten.



"A tree for your booking" - Kooperations-Projekt mit österreichischen Bundesforsten

Für jede bei uns gebuchte Rad- oder Wandertour in der Region wird ein Baum im Weißenbachtal - nahe Bad Ischl - gepflanzt. Wir möchten mit dieser Aktion Aufmerksamkeit für klimaschonendes Reisen erzeugen und Verantwortung für eine lebenswerte Welt übernehmen.

Die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 holte die Vielfalt aus historisch verwurzelter und zeitgenössischer Kunst und Kultur vor den Vorhang und hob sie auf eine internationale Ebene.



Schwierigkeitsgrad

Tagesetappen mit bis zu 400 Höhenmeter im Aufstieg - Ø 3-6 Stunden Gehzeit - leichtes Gelände: Wege ohne große Hindernisse, für Familien geeignet.